

Produktivitätssteigerung bei der Parkettherstellung

Mit einer Zuschnittanlage von Paul Maschinenfabrik rüstet sich der ungarische Schnittholzhersteller Bakonyerdő für die Zukunft. Zu den entscheidenden Komponenten des Anlagenkonzeptes gehören eine Besäumkreissäge K34GV/800 und eine Kappanlage C14_MKL II aus Dürmentingen.



◀ Überblick über die Anlage ab der K34GV/800 (Bilder: Paul Maschinenfabrik)

▶ Das Endprodukt: manuell nach Länge sortiert

▼ (links) Wendestation nach dem ersten Flächenhobel

▼ (rechts) Lothar Peschel, Verkauf, von Paul sowie Laszlo Weibl, Werkdirektor, Csaba Paluska, Anlagenplaner, und Peter Adamik, Betriebsleiter, von Bakonyerdő (von links)

➤ Die Firma Bakonyerdő im westungarischen Franciavágás ist ein Hersteller von Schnittholz für die Parkettindustrie und das Tischlergewerbe. Mit langjährigen Erfahrungen hat das Unternehmen den Markennamen Befag mittlerweile auf dem europäischen Markt als Qualitätsmarke etabliert. Neben der Qualität sind bei der Fertigung von Deckschichtlamellen heute vor allem Produktivität und Flexibilität gefragt. Eine 2016 angeschaffte Zuschnittanlage von der Paul Maschinenfabrik, mit der der Längen- und Breitenzuschnitt größtenteils automatisch realisierbar ist, trägt ihren Anteil dazu bei.

Manuelle Arbeiten reduziert Die Herstellung von Deckschichtlamellen und Landhausdielen wurde bei Bakonyerdő in der Vergangenheit sehr aufwendig manuell und damit kostenintensiv umgesetzt.

Heute spart eine Mehrblattkreissäge K34GV/800 in Kombination mit einer Kappanlage C14_MKL II nicht nur Kosten, auch die Produktivität der Grundmaterialherstellung konnte gesteigert und manuelle Tätigkeiten konsequent abgebaut werden. Die Anlage wurde ab der händischen Aufgabe der Rohprodukte so konzipiert, dass sämtliche Abläufe automatisch vonstattengehen. Hierzu gehört auch die Beschickung der bauseitig zur Verfügung gestellten Hobel. Um kurzfristige Unterbrechungen im Ablauf der Fertigung zu kompensieren, wurden zwischen allen Arbeitsschritten Puffer eingebunden. Diese sorgen für einen kontinuierlichen Prozess zwischen den Anlagenteilen. Hervorzuheben aus dem Anlagenkonzept sind die Besäumkreissäge K34GV/800, eine Markierstation mit manueller Kreidemarkierung und die Kappanlage C14_MKL II mit Volloptimierung. Die Forde-



runge nach einem exakten Geradschnitt an der K34GV/800 konnte uneingeschränkt verwirklicht werden – und dies mit einem herkömmlichen Walzentransport. Die anschließende Spreißeltrennung erfolgt ebenfalls automatisch, wobei zusätzliche Aufgabenstellungen an Paul herangetragen wurden. Der Spreißelabscheider kann Deckschichtlamellen mit einer Stärke von 4 mm oder Landhausdielen bis zu 35 mm behandeln. Mit der folgenden Markierstation hat Paul einen manuellen Prozess optimal in die automatischen Abläufe integriert. Hier werden per Kreidestrich Fehler, Risse, Äste und Qualitäten markiert und der Kappanlage C14_MKL II mit Volloptimierung übergeben. Sie sorgt für die genaue Umsetzung der markierten Informationen. Im Fokus der Planungen war bei der Kappanlage eine hohe Winkelgenauigkeit des Schnittes, die durch die schräggestellte Werkstückführung ohnehin erreicht werden konnte.

Bestens gerüstet Als Steuerungen der Maschinen und Komponenten fungieren die bewährten Maxirip (Besäumkreissäge) und Maxi 6 (Kappanlage), die an die Gegebenheiten des Kunden angepasst wur-



den. Trotz eines einfach zu realisierenden Datenhandlings zwischen Büro und Maschine programmiert der Mitarbeiter die Aufträge direkt am Touchscreen, da er vor Ort einen besseren Überblick über die verfügbare Ware hat. Mit dem modernen Maschinenpark, deren Teil heute die Paul-Anlage ist, erreicht der Parketthersteller kurze Bearbeitungszeiten, eine effiziente Lagerhaltung und ein gutes Preisniveau in hoher Bakonyerdö-Qualität. So sieht sich Bakonyerdö bestens für die Zukunft gerüstet.

► www.paul.eu

NEU

BÜRKLE

SPRITZLACKIERUNG ERWEITERT BÜRKLE-LACKIERSYSTEM-PROGRAMM

ROBUS_{eco} ROBUS_{pro}



ROBUS_{eco}



ROBUS_{pro}



Seit Jahrzehnten bewähren sich Bürkle Anlagen bei der hochwertigen Oberflächenveredelung. Die hohe Flexibilität der Bürkle-Lackiersysteme und der bewährten Walz- und Gießmaschinen ist bekannt.

ROBUS_{pro} und **ROBUS_{eco}** sind unsere komplett neu entwickelte Spritzlackier-Baureihe.

Robert Bürkle GmbH

Stuttgarter Str. 123
D-72250 Freudenstadt

Tel.: +49(0)7441/58-0

Fax: +49(0)7441/7813

www.buerkle-technologies.com

info@buerkle-technologies.com